

1. IV. 16. 1891

Wien 21/3 08

Lieber Freund! Kopf vor Ihrer Einsendung übersmittelte mir
ein Leitungsamtsträbureau Ihren Artikel aus dem D. F.
Ich bin mit großem Interesse, mit Genuss und vor allem -
mit Dankbarkeit gelesen. Ist wohl die "innere Freund-
lichkeit", die warme Beziehung des Gefühlsinhaltes, die
Spreche und des dichterischen Habitus des Dichters für
mich eine um so größere Freude gewesen, als mich eine
völlig verkehrte, oberflächliche, das ist stundenlang
geschriebene Rezension vor Schluß im Tag "ich" verurteilt
hatte, so daß ich mich auf einen völligen Misserfolg
gefaßt war. Nun aber haben Sie Ihren Worten eine solche
feine Wendung zu geben gewußt, daß wohl auch das
weitere Publicum sich für das Werk interessieren möchte
und auch noch andere Kritiker von diesem göttlichen
angedeutet werden könnten. Haben Sie jedenfalls
vielen Dank. Ich freue mich, diesen Dank in irgend
einer monatlich nächstens abzugeben, denn, wenn
mich ungeahnte Schwierigkeiten und unvorhergesehene

Kinderreise einladen, wollen wir zu Ostern
nach Weimar kommen. Wenn Dr. Siegel ein
paar oder drei Quartier (eines ein privates Zimmer)
oder dgl. wissen, machen Sie uns vielleicht
darauf aufmerksam, das jedenfalls ohne irgend
eine besondere große Anstrengung. Dann für diese
Kilometer Zeit (wir würden 3 Tage in Weimar
bleiben) genügt ja auf irgend ein Hotel oder dgl.
Ich will auch die ziemlich kleine „Negerkolonial-
Touren“-Novelle mitbringen, das Produkt des
Winters und wenn Sie Zeit und Lust haben einen
Abend zur Vorlesung bringen, nur um Ihnen zu
beweisen - hoffentlich - dass ich wieder ein Stück
weiter gekommen bin. Die Geschichte - auf
viel länger, als was Sie von der „Lange“ gehört

haben - dürfte wol das Beste und Leichteste
sein, was uns gelungen ist.

Hoffentlich steht auch bei Ihnen alles recht erfreulich.

Zy habe nämlich auch dieser Produktion kein
allertags Können, es schaffen was ich dürfte kleineren
und größere Lebenswichtigkeiten ohne Katerless und
uns niedrigen gerade einmal aus der Arbeit
herauskommen.

Nun nochmals haben Sie Dank und herzlichsten
Gruß

Ihrer ergebenen

Stoemly



